

(Evelyn, Ich und momo)



Den Untersberg, wie ihn wohl fast jeder nennt, kann man auf einer Vielzahl von Wegen und Steigen erklimmen. Wir entschieden uns diesmal für den Reitsteig (Weg Nr.410) von Glanegg aus.



Als ich gleich am Beginn des Weges die ersten "Leitern" sah wurde mir bewusst was gemeint war als ich schon oft Leute über die "elende Stufensteigerei" am Untersberg schimpfen hörte.



Man gewöhnt sich aber relativ rasch an die “Steighilfen” (es sei jetzt dahin gestellt ob die notwendig sind oder nicht) Die Wegewarte des AV leisten hier jedenfalls ganze Arbeit.



Normalerweise ist für uns ein Gipfel den man per Seilbahn erreichen kann ja eher tabu aber in diesem speziellen Fall war das was anderes. Erstens ist der Untersberg einfach ein genialer Berg, egal ob von bayrischer oder österreichischer Seite bestiegen und zweitens war es die Premiere für Evelyn und das als waschechte Stierwascherin (jetzt wo wir doch auch die Töchter in unserer Hymne besingen muss das sein). Den Reitsteig wählten wir da wir auch Momo mit hatten, am Dopplersteig ist ein Hund vielleicht nicht so ideal dachten wir uns. Der Weg ist abwechslungsreich und sehr gut zu gehen sobald man sich an die

Leitern gewöhnt hat.



Nach den ersten ca. 800 Hm wird der Wald lichter und man hat die Stadt Salzburg in der ganzen Pracht vor sich. Stetig ansteigend kam bald das Geiereck mit der Bergstation der Untersbergbahn ins Blickfeld.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Von der Berstation aus ist der Gipfel des Geierecks dann rasch erreicht.



Tiefblick zur Toni Lenz Hütte (Anstieg über Markt Schellenberg in Bayern) mit Wanderweg Richtung Eishöhlen bzw. Mittagsscharte.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Vom Gipfel des Salzburger Hochthrons, Gehzeit ab Bergstation ca. 15 Min. hat man einen genialen Blick über das Plateau Richtung Stör Haus. Die Ueberschreitung dauert ca. 2 Stunden wobei man beachten sollte dass der Abstieg z.Bsp. zum Wanderparkplatz Ettenberg auch nochmal ca. 2 Std. in Anspruch nimmt (ein Auto sollte man vorher dort abstellen)



Beim Abstieg trafen wir sogar noch auf eine der seltenen Untersberggemsen, das Vieh war nicht mal besonders scheu.....bis Momo Witterung aufnahm dann war es plötzlich ziemlich schnell weg ☐

Infos: ab Parkplatz Glanegg (ehm. GH Rositten) ca. 1400 Hm bis zum Gipfel des Salzburger Hochthrons, Reitsteig Weg 410 unschwierig, Dopplersteig Weg 460 etwas ausgesetzt u. teilweise versichert, Kombination mit Ueberschreitung zum Stör Haus, Berchtesgadener Hochthron sehr zu empfehlen aber lange Tour. In umgekehrter Richtung Möglichkeit mit der Seilbahn runter zu fahren (Preis ca. € 9.00 Talfahrt)